

Stellenangebot

Der Lehrstuhl für Elektrische Energiesysteme der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) beschäftigt sich in Lehre und Forschung mit der Analyse, der Entwicklung und dem Betrieb nachhaltiger elektrischer Energieversorgungssysteme der Zukunft.

Unsere Forschungsschwerpunkte liegen u.a. in der Untersuchung und Auslegung intelligenter Übertragungs- und Verteilnetze in Verbindung mit leistungselektronischen Komponenten sowie der Integration von erneuerbaren Energiesystemen und -speichern unter dem Aspekt der Versorgungssicherheit. Darüber hinaus betreiben wir ein Hochspannungs- und Hochstromprüffeld zur Erforschung und Diagnose von Betriebsmitteln der elektrischen Energieversorgung.

Zur Ausweitung unserer Forschungsaktivitäten auf dem Gebiet der Hochspannungs- und Hochstromtechnik ist am Lehrstuhl eine Stelle als

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter

ab sofort neu zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst die folgenden Schwerpunkte:

- Messen und Erforschen von neuen physikalischen Zusammenhängen und Entwicklung von Prototypen
- Feldberechnungen und Simulationen mit Programmen, die auf der Methode der Finiten Elemente oder ähnlichen Methoden basieren
- Aufbauen und Prüfen von Betriebsmitteln im Hochspannungs- oder Hochstromprüffeld nach vorgegebenen Anforderungen und den jeweils relevanten Normen
- Projektleitung und Koordination von nationalen und internationalen Forschungsvorhaben
- Betreuung studentischer Arbeiten
- Anfertigung von Präsentationen, Fachvorträgen und wissenschaftlichen Publikationen
- Unterstützung in der nationalen und internationalen Gremienarbeit (z.B. VDE/ETG, ENTSO-E, CIGRE, IEEE)
- Mitarbeit in Lehre und Organisation am Lehrstuhl

Das Anforderungsprofil umfasst vorrangig:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Elektrotechnik, Energietechnik, Physik oder verwandter Fachgebiete (M.Sc., M.Eng. oder Dipl.-Ing.)
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Selbstständige Arbeitsweise und Eigeninitiative
- Kreativität, Kontakt- und Teamfähigkeit

Weitere wünschenswerte Qualifikationen sind:

- Kenntnisse in der Hochspannungs- und/oder Hochstromtechnik
- Erfahrung im Umgang mit Feldberechnungsprogrammen (Modellbildung mit der Methode der Finiten Elemente oder ähnliche Methoden)
- Programmiererfahrung (z.B. C++, C#, Matlab)

Zusätzliche Bemerkungen:

- Interessierte Bewerberinnen/Bewerber sollten Freude und Interesse an der Mitwirkung in internationalen und interdisziplinär ausgerichteten Forschungsprojekten mitbringen.
- Die FAU Erlangen-Nürnberg ist seit 2016 Mitglied des Best Practice Clubs „Familie in der Hochschule“. Sie fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und bittet deshalb Frauen nachdrücklich um ihre Bewerbung.
- Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Schwerbehinderte Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Rahmenbedingung zur Stellenbeschreibung:

- Beabsichtigte Eingruppierung je nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen: Entgeltgruppe E13 TV-L.
- Die Vakanz ist zunächst befristet. Eine Fortsetzung der Beschäftigung mit Möglichkeit zur Promotion ist vorgesehen.
- Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, Teilzeit ist möglich.
- Die Kennziffer für Bewerbungen lautet: LEES-WMHT-2312.

Bewerbungen sind zu richten an:

Dr.-Ing. Dieter Braisch
Lehrstuhl für Elektrische Energiesysteme
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Cauerstr. 4 | Haus 1
D-91058 Erlangen
E-Mail: dieter.braisch@fau.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf mit Lichtbild, Zeugniskopien, Aus- und Fortbildungsnachweisen, etc.) in schriftlicher oder elektronischer Form (vorzugsweise im PDF-Format) an die o.g. Anschrift bzw. E-Mail-Adresse richten.